

**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung  
vom Dienstag, 9. Mai 2017, 19.30 Uhr  
im Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85, Bümpliz**

**Vorsitz:** Alfred Reist, Präsident, Karin Zürcher, Vizepräsidentin

**Protokoll:** Ursula Zimmerli, Sekretärin

**Anwesende:** 37 Stimmberechtigte, 1 Gast, gemäss Präsenzliste

**Entschuldigt:** Philipp Koenig, Maria Stalder, Hanspeter Müller, Heidi Reist, Hans Ruedi Gurtner, Silvia Persenico, Hansruedi Blatter, Stefan Ramseier, Res Hirschi, Dominik Krebs, Mariette Neuhaus, Evelyne Heuscher, Caroline Prato

**Traktanden:**

1. Eröffnung und Organisatorisches
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Oktober 2016
3. Jahresrechnung 2016
  - Bericht der Rechnungsführerin
  - Bericht der Revisionsstelle
  - Genehmigung der Rechnung
  - Decharge an Rechnungsführerin und Kirchgemeinderat
  - Bericht der Rechnungsführerin über den Globalkredit 2016
4. Bericht der Datenschutzaufsichtsstelle
5. Wahlen: 2 Mitglieder für den Kirchgemeinderat
  - Vorschläge: Christoph A. Gasser, Michel Christen
6. Strukturdialog
  - Informationen über den Fusionsprozess
7. Informationen
  - Umsetzung Reorganisationsprozess
  - Kirchgemeinderat
  - Pfarrkollegium
  - Sozialdiakonie
8. Verschiedenes
  - Genehmigung des Protokolls vom 30. Oktober 2016

**1. Eröffnung und Organisatorisches**

Der Präsident, **Herr Alfred Reist**, begrüsst die Anwesenden herzlich und dankt den Verantwortlichen und HelferInnen für die Einrichtung des Saales und das Bereitstellen der Getränke und Süssigkeiten.

Der Präsident eröffnet die Kirchgemeindeversammlung mit dem Kanon 334, «Dona nobis pacem».

Die Traktanden werden einstimmig genehmigt.

Der Stimmenzähler **Herr Eric Rolli** wird einstimmig gewählt.

Die ordentliche Kirchgemeindeversammlung wurde rechtmässig mit Publikationen im „Reformiert“, in der «Bümpliz-Woche» und dem «Anzeiger der Region Bern» einberufen.

Der Präsident weist darauf hin, dass Gäste kein Stimmrecht haben, aber es sollen sich alle Anwesenden in die auf den Tischen aufliegenden Präsenzlisten eintragen. Das Stimmregister weist **5'844** Stimmberechtigte aus.

## **2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Oktober 2016**

Das Protokoll wurde vom 18. November 2016 bis am 6. Januar 2017 im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche Bümpliz, in der Kirche Oberbottigen und im Sekretariat aufgelegt. Es wurde auch auf der Webseite der Kirchgemeinde Bümpliz publiziert. Aufs Verlesen wird verzichtet, es zirkulieren Kopien. Über das Protokoll wird am Ende der Kirchgemeindeversammlung abgestimmt.

Das heutige Protokoll wird vom 22. Mai bis am 30. Juni an obengenannten Orten aufgelegt werden.

## **3. Jahresrechnung 2016**

### Bericht der Rechnungsführerin **Frau Verena Gurtner Hirschi** über die Kirchgemeindeeigenen Gelder

Im Gegensatz zu 2015 schliesst die Rechnung mit einem Minusbetrag von

**Fr. 11'345.05** ab.

#### Hilfskasse

Der Zusammenstellung ist zu entnehmen, dass die Ausgaben rund **Fr. 4'200.00** höher sind als die Einnahmen.

Einerseits konnte bei den Einnahmen auf grosszügige Spenden von Privatpersonen und einer Abdankung gezahlt werden, andererseits gingen die Einnahmen aus den Kollekten um rund **Fr. 1'000.00** zurück.

Im Negativsaldo von **Fr. 4'200.00** sind grössere Überweisungen an die Pfarramtliche Hilfskasse und an die Sozialdiakonische Hilfskasse enthalten. Ausserdem wurden 2016 **Fr. 900.00** an die Miete der Truhenorgel in der Abdankungshalle beim Friedhof Bümpliz bezahlt. Diese Orgel wurde im Januar 2017 von der Friedhofsverwaltung gekauft und steht nun allen Trauerfamilien auf Wunsch zur Verfügung.

Die Rechnungsführerin, **Frau Verena Gurtner Hirschi** dankt allen Pfarrpersonen, die sich für Kollekten und Spenden an die Hilfskasse einsetzen.

### Konten Vuithier/Heuscher und Portmann

Da sich die Arbeitsbereiche von Evelyne Heuscher und Caroline Prato ihren Vorgängerinnen gegenüber verändert haben, ergab sich eine grosse Plus-Minus-Veränderung. Deshalb wurden grosse Beträge vom Konto Portmann auf das Konto E. Heuscher übertragen. Im Weiteren befindet sich heute noch ein Betrag von **Fr. 2'500.00** im Sinne eines Zwischenlagers auf dem Konto Ambiente. Hier muss noch definitiv geklärt werden, wer diesen Betrag in Zukunft verwaltet.

### Kollektenkasse

Der Minusbetrag von **Fr. 4'500.00** ist aus buchhalterischen Gründen zu erklären, da die Ende 2015 eingegangenen Kollekten erst im Januar 2016 an die Empfänger überwiesen wurden.

### Speedy, Jugendferien

Dieses Konto wurde per Ende 2016 aufgelöst und den Saldo von **Fr. 5'962.50** auf den Jugendfonds überwiesen.

### Ambiente

Der Plussaldo von rund **Fr. 4'400.00** entstand, weil der Saldo aus den bisherigen Gemeindeferien nach der Pensionierung von **Frau Monique Portmann** auf dieses Konto überwiesen wurde.

Ausserdem ging das Team des Mittagstisches sehr haushälterisch mit den Finanzen um, so dass auch hier Mehreinnahmen von über **Fr. 2'000.00** resultierten. **Frau Verena Gurtner Hirschi** dankt dem «Mittagstisch-Team» ganz herzlich für ihre Arbeit.

### Mariette Neuhaus, Sozialdiakonie

Durch die von **Frau Mariette Neuhaus** an verschiedene Institutionen gestellten Gesuche, konnte u.a. dieses erfreuliche Resultat erzielt werden.

### Orgelrevision

Das speziell für die Spenden an die Orgelrevision eröffnete Konto wurde im Herbst 2016 aufgelöst und den Restsaldo von **Fr. 3'833.40** an den Orgelserenadenfonds überwiesen.

### Fonds der Kirchgemeinde Bümpliz

Beim Jugendfonds fehlt noch der Eingang des Betrages von **Fr. 5'962.50** des Speedy-Kontos, da dieses Konto erst per 30. Dezember 2016 saldiert wurde.

Beim Orgelserenadenfonds ergab sich die grösste Veränderung durch die Saldierung des oben erwähnten Spendenkontos. Ab Rechnungsjahr 2016 werden die Einnahmen und Ausgaben der Orgelkonzerte direkt über dieses Fondskonto abgerechnet

## Bericht der Revisionsstelle

**Frau Karin Zürcher**, Vizepräsidentin liest den Bericht der Revisionsstelle mit dem Antrag auf Genehmigung der Rechnung. Der Bericht wird als Anhang dem Protokoll angeheftet oder kann auf dem Sekretariat eingesehen werden.

## Genehmigung der Rechnung

Die Jahresrechnung über die Kirchengemeindeeigenen Gelder wird mit einer Enthaltung angenommen und der Rechnungsführerin **Frau Verena Gurtner Hirschi** und dem **Kirchgemeinderat** Decharge erteilt.

## Globalkredit

Die Rechnung schliesst mit einem Überschuss von **Fr. 3'098.00** ab. Die Hälfte davon, **Fr. 1'549.00**, werden der Rechnung 2017 als zusätzlicher Kredit gutgeschrieben.

Die Rechnungsführerin **Frau Verena Gurtner Hirschi** erläutert die Rechnung wie folgt:

Das Konto Büromaterial / Drucksachen weist gegenüber dem Budget einen Überschuss von ca. **Fr. 4'900.00** aus. Ein Minusbetrag von aufgerundet **Fr. 3'100.00** ergibt sich auf dem Konto Literatur / Publikationen. Im Amtsanzeiger der Region Bern werden nur noch die Einladungen für die Kirchengemeindeversammlungen publiziert. Dagegen werden mehr Inserate in der BüWo gestartet. Die Veränderungen beider Konten wurden im Budget 2017 berücksichtigt.

## Reformiert

Es hat sich gezeigt, dass durch den Wechsel der Druckerei die Kosten wesentlich gesenkt werden konnten. Diese grosse Abweichung, Rechnung/Budget, wird im Budget 2018 berücksichtigt werden.

## Anschaffung von Mobilien

Der grosse Mehraufwand von **Fr. 10'346.00** gegenüber dem Budget entstand durch den Ersatz veralteter Büroeinrichtungen und schönen neuen Sesseln für den Seelsorgeraum. Aufgefangen wurde dieser Mehraufwand durch Minderausgaben beim Reinigungsmaterial von **Fr. 2'000.00** und **Fr. 9'300.00** beim «Reformiert».

Im Budget 2017 wurde eine Erhöhung von **Fr. 3'000.00** vorgenommen, aber bei den Beiträgen für den Unterhalt um **Fr. 2'000.00** reduziert.

## Freiwilligenarbeit

Da 2017 kein Freiwilligenanlass durchgeführt wird, konnte das Budget um **Fr. 2'000.00** reduziert werden.

## Arbeit mit Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren

Ausgaben	<b>Fr. 75'519.00</b>
Einnahmen	<b><u>Fr. 37'912.00</u></b>
Netto	<b><u>Fr. 37'607.00</u></b>

Die Kostenbeteiligung von **Fr. 21'000.00** wurde zu tief budgetiert. Die Einnahmen bei den verschiedenen Lagern sind sehr schwer voraussehbar. Die Grundkosten zur Durchführung von Lagern, Wochenenden beeinflussen die Kostenrechnung stark. Profitieren konnte die Kirchgemeinde Bümpliz durch die Beiträge der Stadt Bern zum Stadtfest und der Kantonalkirche zum 350-Jahr-Jubiläum unserer Kirche. Diese Beiträge konnten im Budget nicht erfasst werden.

Die Einnahmen des Reformiert gehen stetig zurück. Sie sind gegenüber 2015 um **Fr. 1'000.00** gesunken.

An dieser Stelle bedankt sich **Frau Verena Gurtner Hirschi** bei allen Mitarbeitenden für den vorsichtigen Umgang mit den ihnen zugeteilten Geldern und ihre grosse Arbeit für die reformierte Kirchgemeinde Bümpliz.

Über die Rechnung zum Globalkredit wird nur informiert. Die Genehmigung erfolgt durch den Grossen Kirchenrat im Juni 2017.

Zur Rechnung und dem Globalkredit werden keine Fragen aus dem Plenum gestellt.

## Hiobsbotschaft zum Budget 2018

Der der reformierten Kirchgemeinde Bümpliz zustehende Betrag des Globalkredits fällt 2018 um **Fr. 29'546.00** kürzer aus.

Durch den Verzicht auf das Chleehus verringerten sich die Mieteinnahmen beträchtlich. Auch der Mitgliederschwund in den letzten 9 Jahren von 1'597 Personen hat dazu geführt, dass der jährliche Kopfbeitrag sank. Daraus ergibt sich in dieser Zeit eine Reduktion des Globalkredites von **Fr. 323'000.00** auf **Fr. 234'000.00** also um **Fr. 89'000.00**.

Um trotzdem verschiedene Angebote aufrecht zu erhalten, ist die reformierte Kirchgemeinde vermehrt auf Kollekten und Spenden aus der Gemeinde angewiesen.

Der Präsident, **Herr Alfred Reist**, bedankt sich bei **Frau Verena Gurtner Hirschi** für ihre grosse Arbeit.

## **4. Bericht der Datenschutzaufsichtsstelle**

**Frau Verena Gurtner Hirschi** verliest den Bericht der Datenaufsichtsstelle. Der Bericht wird dem Protokoll angeheftet oder kann im Sekretariat eingesehen werden.

## **5. Wahlen**

Der Präsident, **Herr Alfred Reist** zeigt sich erfreut darüber, dass es immer wieder gelingt, Menschen für die anspruchsvolle Arbeit im Kirchgemeinderat zu gewinnen.

Es stellen sich **Herr Christoph A. Gasser** und **Herr Michel Christen** zur Wahl.

### Herr Christoph A. Gasser stellt sich vor:

Er ist 55 Jahre alt, geschieden und hat einen 12 Jahre alten Sohn. Er war 22 Jahre als Pfarrer tätig. Er musizierte viel in katholischen Kirchen. Sein Ressort wird die Kirchenmusik und die Liturgie sein.

### Herr Michel Christen stellt sich vor:

Er ist gebürtiger Bümplizer und 39 Jahre alt und seit einigen Jahren als freiwilliger Mitarbeiter, unter anderem beim Advents-Wochenende und am Suppentag als Koch tätig. Er wird das Ressort Auswertungen und Kennzahlen übernehmen.

**Herr Christoph A. Gasser** und **Herr Michel Christen** werden mit grossem Applaus einstimmig gewählt.

Der Präsident, **Herr Alfred Reist** überreicht den frisch Gewählten einen Blumenstrauss, gratuliert zur Wahl und wünscht ihnen alles Gute für ihre zukünftige Arbeit.

## **6. Strukturdialog**

Die Präsidentin des Kirchgemeinderates, **Frau Miriam Albisetti** informiert über den Fusionsprozess:

Der Grosse Kirchenrat hat in seiner Aprilsitzung beschlossen, das von der Projektkommission vorgelegte Projekt zur Realisierung einer Kirchgemeinde Bern weiterzuverfolgen und auf entsprechende Fusionsverhandlungen einzutreten. Er lädt die Kirchgemeinden ein, am **20. August 2017** über die Teilnahme an den Fusionsverhandlungen abzustimmen und den Kirchgemeinderat zu mandatieren, jemanden zu bestimmen, der die Kirchgemeinde an den Verhandlungen vertritt. Der Entscheid, ob man fusionieren will oder nicht, wird erst nach diesen Verhandlungen gefällt werden,

Da dieser Prozess von entscheidender Tragweite für die Kirchgemeinde ist und damit sich die Mitglieder der reformierten Kirchgemeinde Bümpliz ein gutes Bild machen können, weist **Frau Miriam Albisetti** auf folgende Veranstaltungen hin:

**15. Mai 2017: Information durch die Projektkommission in der reformierten Kirche Bethlehem**

**13. Juni 2017: Diskussionskaffee im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche Bümpliz.**

Hier bietet sich die Gelegenheit mit Mitgliedern des Grossen Kirchenrates und des Kirchgemeinderates darüber zu diskutieren, was dies für die reformierte Kirchgemeinde Bümpliz bedeutet und Fragen zu Optionen, Chancen und Risiken zu stellen.

**20. August 2017: Entscheid der Kirchgemeindeversammlung der reformierten Kirche Bümpliz über die Aufnahme von Verhandlungen.**

## 7. Informationen

### Reorganisation

**Frau Miriam Albisetti**, Präsidentin des Kirchgemeinderats informiert:

Die Familie Koenig ist per Ende März aus dem Pfarrhaus ausgezogen.

Am 19. Mai 2017 findet die Eröffnung des neuen «Stöcktreffs» statt. Dieser ist zusammen mit dem VBG an die Bienenstrasse 7 gezogen.

Im April 2017 wurde innerhalb des Pfarrhauses in verschiedene Büros umgezogen und auch Büros zusammengelegt.

Neu liegen die Amträume von **Frau Pfarrerin Adelheid Heeb** und **Herr Pfarrer Philipp Koenig** im Erdgeschoss.

Wenn das Umbauprojekt realisiert wird, muss noch einmal umgezogen werden.

Der Grosse Kirchenrat hat der Stadtverwaltung gemeldet, dass die ehemalige Pfarrwohnung für eine Zwischennutzung frei sei und er diese z.B. an eine Flüchtlingsfamilie vermieten möchte.

Der Garten hinter dem Pfarrhaus ist nun der Öffentlichkeit zugänglich.

### Informationen aus dem Pfarrkollegium

**Frau Pfarrerin Cornelia Nussberger** Informiert:

Die bisherigen Veranstaltungen zum Lutherjahr waren ein voller Erfolg. Die 2 Abende unter dem Thema «Essen wie zu Luthers Zeiten» waren innert kürzester Zeit ausgebucht.

Auch das Kantatenwochenende, unter der Leitung des Organisten **Herrn Matteo Pastorello**, wurde erfolgreich durchgeführt.

Vom 21. Mai bis zum 9. Juli 2017 wird das Thema der Gottesdienste der Römerbrief sein.

Am 5. November 2017 führt ein Komiker in 80 Minuten durch die Bibel. Entsprechende Flugblätter werden aufgelegt.

### Informationen aus der Sozialdiakonie

**Herr Daniel Krebs**, Leiter des Sozialdiakonischen Teams informiert:

**Frau Evelyne Heuscher** und **Frau Caroline Prato** haben ihre Arbeit aufgenommen. Der Einsetzungsgottesdienst findet am 2. Juli statt.

**Frau Monika di Muro** wird die reformierte Kirchgemeinde per Ende Juni verlassen.

**Frau Marianne Lobsiger**, Katechetin der Kirchgemeinde Petrus, wird die Stelle von **Frau Monika di Muro** übernehmen.

Am 22. Mai und 26. Juni findet im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche Bümpliz «Friendly Cooking», Kochen mit Flüchtlingen statt. Entsprechende Flyer für die Anmeldung liegen im «le Café» auf.

Am 10. Mai 2017 verleiht die Fachstelle für Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn den Förderpreis für Projekte im Bereich Migration und Integration. Unter den diesjährigen Preisträgerinnen ist auch die Frauenwelt unter der Leitung von Mariette Neuhaus, Sozialdiakonische Mitarbeiterin der reformierten Kirchgemeinde Bümpliz.

## **8. Verschiedenes**

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Oktober 2016, Genehmigung

Zum Protokoll gibt es keine Wortmeldungen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**Herr Matthias Zürcher**, weist auf das Konzert von Brasso Dio am 17. Juni 2017 hin. Hier werden «Katharina von Bora» und «Martin Luther» noch einmal auftreten.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am 20. August 2017 unter der Leitung von **Frau Karin Zürcher**, Vizepräsidentin statt.

**Frau Karin Zürcher**, Vizepräsidentin liest zum Abschluss der Kirchgemeindeversammlung aus dem Psalm 103.

Ende der Sitzung 20.45 Uhr

Für die Kirchgemeindeversammlung

Der Präsident

Die Sekretärin

Alfred Reist

Ursula Zimmerli